



Institut für Zukunftskompetenzen
Institute for Future Competences

Wenn es wurst wird...

Finden Sie es nicht auch faszinierend, wenn Österreicher und Österreicherinnen einen neuen Star feiern, der Mann und Frau zugleich ist? Obwohl es ein häufig missverständenes "heißes Eisen" ist, wage ich doch, darüber zu schreiben...

Für mich spiegelt **Conchita** das Thema der Geschlechter ebenso aktuell wie damals **Michael Jackson** das Rassenthema. Er war ein Gesellschaftsspiegel für "Weiß-" und "Dunkelhäutig" in einer Person. Jeder sah etwas anderes in ihm - doch war er für mich eine wichtige Instanz für diesen Konflikt, der sich an ihm, ad personam auflösen konnte.

Conchita Wurst kommt zur rechten Zeit. In der Klasse meiner Tochter arbeiten 18-19jährige ebenso an der Aufgabenstellung. Gezwungenermaßen. Weil es ihnen von einer Zeitung als Aufgabe gestellt wurde. Wie sie sich dabei tun? Schwer. Warum? Weil es für sie keinen Unterschied zwischen Mann und Frau in der Gesellschaft gibt! (Außer biologisch) Sie haben es noch nicht erlebt, wollen es auch nicht erleben und wehren sich dagegen.

Oft höre ich ebenso Hilferufe von der männlichen Seite, wie von der weiblichen. Auch Männer fühlen sich oft unterdrückt, hilflos, aus der Rolle geworfen, orientierungslos und unverstanden. Ein höherer Lohn mag nützlich, aber nicht hilfreich sein. Und im Bestreben, der Gleichheit genüge zu tun, werden "Quotenfrauen" gebucht.

Wenn wir nun von der neuen Generation sprechen - die "GenerationY" (Generation WHY) - von der wir bereits wissen, dass sie vieles anders sieht, als unsere Generation, sind manche Themen kein Thema mehr. Richten wir den Blick auf die danach **folgenden Generationen**, dann haben sie ein **Menschenverständnis, das jenseits von weiblich oder männlich, Hautfarbe, Nationalität, Herkunft, Religion etc. ist. Zum Glück.**

*Alle Dinge haben im Rücken das Weibliche und vor sich das Männliche. Wenn Männliches und Weibliches sich verbinden, erlangen alle Dinge Einklang.
(Laotse)*

Conchita zeigt uns, wo wir hindenken sollten. **Weg von Unterscheidungen hin zu einem Verständnis von "Weltbürgern"**. Die nächsten Generationen müssen voraussichtlich gemeinsam für ihren Planeten agieren. Sie können sich ein "ungleiches Gegeneinander" nicht mehr leisten.

Ich freue mich sehr über den Erfolg von Conchita, der diese Unterscheidungen ebenso "Wurst" sind, ich freue mich, dass jung wie alt ihr begeistert zjubeln und alle Vorurteile über Bord werfen. Und sehe es als **Zeichen der Zeit**, manche Dinge ab jetzt nicht mehr in Frage zu stellen und anstelle Energie hineinzustecken, diese einfach **selbstverständlich zu sehen und in diesem Sinne zu agieren. Jeder für sich!** Ich werde oft gefragt, wieso ich keine Gendersprache schreibe. Für mich sind wir alle Menschen. Die deutsche Sprache sagt **"der Mensch und die Menschheit" - im Individuum männlich und dynamisch, in der Ganzheit weiblich und weise. So verstehe ich meine Sprache.**

Dennoch gibt es glücklicherweise viele **Unterschiede zwischen Mann und Frau. Was wäre bloß das Leben ohne sie?** Ich plädiere dafür, nicht um jeden Preis "gleich" sein zu wollen, sondern die Unterschiede zwischen Mann und Frau zu würdigen, zu lieben und **weise in der Gesellschaft einzusetzen**. Und ein gewisser Charme mag es humorvoller und leichter machen.

Also möchte ich Sie **zum Wochenstart auffordern**, sich in Ihrem Unternehmen einmal bewusst umzusehen, Männer und Frauen in ihren Besonderheiten zu erkennen und diese wertzuschätzen. **Ein Lächeln darf den Montag etwas strahlender machen, eine Anerkennung darf die Zusammenarbeit festigen, ein Flirt darf neuen Schwung geben und eine hilfreiche Geste kann den Tag bestimmen.** Wie ist es, wenn Sie mit dieser Einstellung in die Firma kommen?

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Montag!

Ihre

Cornelia Scala-Hausmann



PS: Wenn Sie keinen Newsletter mehr möchten, tragen Sie sich bitte ganz unten aus.



Wordpress-Block: www.zukunftskompetenzen.at/blog/

[Zur Person & News >> lascala](#)

AVISO - NÄCHSTE TERMINE:



• **Tage der Zukunft 2014 im Stift Ossiach, 25. bis 27. Juni 2014**
Denken • Reflektieren • Lernen • Handeln für zukunftsfähiges Wirtschaften

Zivilengagement trifft Unternehmergeist
Offene Denk- und Handlungsräume für zukunftsfähiges Wirtschaften

Programmorschau & Call for Workshops!

Alle Details unter www.tagederzukunft.at!

Wenn Sie Ihren Workshop in unseren Vorankündigungen genannt haben wollen - buchen Sie jetzt!
Teilen Sie uns bis zum 30. Mai 2014 mit, welches Thema Sie am Kongress als Workshop präsentieren möchten!
Geben Sie uns Ihren Namen, Firma/Organisation, den Titel des Workshops sowie zwei Sätze über den Inhalt bekannt. Gerne auch einen weiterführenden Link.

Die Highlights der Tage der Zukunft

Keynotes

26. Juni, 09.30 Uhr

- Dr. Richard Straub – Präsident der Peter Drucker Society Europe and Austria „Becoming an entrepreneurial society“ (Videobotschaft)
- Dr. Josef Riegler, Vizekanzler a.D. und Ehrenpräsident des Ökosozialen Forums „Zukunft ist Auftrag: Die Ökosoziale Marktwirtschaft als Zukunftsperspektive“
- Univ. Prof. Dr.in Patrizia Nanz, Universität Bremen „Partizipationskultur der Zukunft: Die Herausforderungen für Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft“
- Prof. Dr. Hochgerner, Zentrum für soziale Innovation Wien „Soziale Innovationen für zukunftsfähiges Wirtschaften“

27. Juni, 09.00 Uhr

- Beatrice Achaleke, Diversity Leadership "Kulturelle Vielfalt als Erfolgsfaktor"
- Martin Hollinetz, OTELO „Arbeit in der Region - Offenes Technologielabor OTELO als Entwicklungsimpuls“
- Alexander Koop, Bertelsmann Stiftung „Zukunft der Zivilgesellschaft“

DialogZukunft®

25. Juni, 18.30 Uhr

Wie wollen wir in Kärnten leben, arbeiten und wirtschaften?

Präsentation und Diskussion der Ergebnisse des 1. landesweiten Kärntner BürgerInnen-Rates, initiiert von Dr.in Rita Trattnigg und Dr. Thomas Haderlapp

Best practice

26.6., 14.00 Uhr und 27.6., 10.45 Uhr

Da kommt die Zukunft her – Beispiele, wie die Tage der Zukunft dazu beitragen, vom Reden ins Handeln zu kommen.

U.a. Zukunftswerkstatt Ferlach, Plattform Zivilgesellschaft Kärnten, Tage der Zukunft Yspertal Heinz Egger/Wikipedia, Kuno Haas/Grüne Erde,, Sozialfestival „Tu was, dann tut sich was“, Wanda Moser-Heindl: SozialMarie – Preis für soziale Innovation, TEDx Klagenfurt, Schulprojekte zum Thema „Bildung im Umbruch“, Daniel Kruse - Open State-Berlin, Meduniversität Wien

Feste

25. 6., 18.30 Uhr

Es lebe die kulturelle Vielfalt!

Dieser feine Abend zum Kennenlernen & Genießen ist gleichzeitig der feierliche Rahmen für die Verleihung der „Planetary Awards“ in Kooperation mit der Initiative „Design me a planet“.

27.6., 18.30 Uhr

Co-creativer Ausklang der Tage der Zukunft

Im Rahmen der Tage der Zukunft®

In Auftrag vom SENAT DER WIRTSCHAFT wird ZAG – Das Demokratie-Planspiel vom Österreichische Planspielzentrum konzipiert. Ab 2015 soll es Schulen/Institutionen (möglichst kostenlos) zur Verfügung gestellt werden. Bereits am 24. Juni 2014 wird durch die Initiative des Instituts für Zukunftskompetenzen ermöglicht, eine weitere Pilotveranstaltung im Rahmen der Tage der Zukunft in Ossiach durchzuführen.

Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler vor der ersten Wahl (ca. 16 J.) auf das Thema Demokratieverständnis und ihre Rolle als mündige Bürger hinzuführen, sowie beim persönlichen Meinungsbildungsprozess auf kreative Art zu unterstützen.

[>> Details](#)

Bfc-Impuls: women for a sustainable future

Nachhaltig genießen trotz Krise – Duftender, regionaler Genuss“

Nachhaltige Fair Trade-Produkte, die sich trotz Krise und trotz ihres Preises gut verkaufen – was ist das Erfolgsrezept?

Welcher Mehrwert wird den KundInnen geboten?

Stichwort MitarbeiterInnen: Wo setzen Larissa Barisic und Almut Knaller an?

Erfolgreiche Familienunternehmen: Was lässt sich von der 1. Klagenfurter Bio-Kaffeerösterei und der Nagglers Alm am Weissensee ableiten?

Wann: Dienstag 03. Juni 2014, 18.30 Uhr

in Kooperation mit dem Institut für Zukunftskompetenzen.

Ort: Co-Quatier in Villach, 9500 – Lederergasse 15

[>>Details & Buchung](#)

TIPPS:

3D Printing - Eine industrielle Revolution als Chance für Kärnten?

Eine Kooperationsveranstaltung von I3 & Lam Research AG

Dienstag, 3. Juni 2014

16:00 Uhr bis ca. 20:30

Lam Research AG

9500 Villach, SEZ-Straße 1

[>> Details & Anmeldung](#)

12. NPO-Tag: RETHINK CIVIL SOCIETY. WER RETTET DIE WELT?

am 26. Mai 2014 an der WU

Was tut sich in der Zivilgesellschaft und was bedeutet das für NPOs? Wie reagieren NPOs auf Entwicklungen in der Zivilgesellschaft und welche Rahmenbedingung braucht eine starke Zivilgesellschaft?

[>>Details](#)

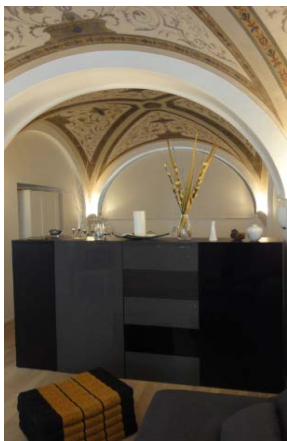


<http://zukunftscompetenzen.awm.at>

Co-Space-Vienna

Seminar-, Meeting- & Coachingraum mit Nächtigungsmöglichkeit im Herzen Wiens!

Der Co-Space wird bereits von Kollegen und Privatpersonen aus In- und Ausland gebucht. Das besondere Ambiente mit den Kreuzgewölben und Deckenfresken wurde bei Firmenklausuren als sehr inspirierend empfunden. Bis zu 11 Personen können inkl. Seminarleiter die insgesamt 60 m2 gleich beim Wiener Naschmarkt nutzen. Und das zu einem sehr guten Preis.



Ein schöner, komplett neu adaptierter 60 m2-Altbau in Wien-Margarethen in unmittelbarer Naschmarkt-Nähe, dient uns und interessierten Kollegen als Büro, Meeting-, Coaching- und Seminarraum mit Nächtigungsmöglichkeit. **Bei Interesse [>> hier alle Details!](#)**

Die Highlights der Tage der Zukunft

Programmorschau & Call for Workshops!

Alle Details unter www.tagederzukunft.at!

Wenn Sie Ihr Workshop in unseren Vorankündigungen genannt haben wollen - buchen Sie jetzt!
Teilen Sie uns bis zum 30. Mai 2014 mit, welches Thema Sie am Kongress als Workshop präsentieren möchten!

Keynotes

26. Juni, 09.30 Uhr

- Dr. Richard Straub – Präsident der Peter Drucker Society Europe and Austria „Becoming an entrepreneurial society“ (Videobotschaft)
- Dr. Josef Riegler, Vizekanzler a.D. und Ehrenpräsident des Ökosozialen Forums „Zukunft ist Auftrag: Die Ökosoziale Marktwirtschaft als Zukunftsperspektive“
- Univ. Prof. Dr.in Patrizia Nanz, Universität Bremen „Partizipationskultur der Zukunft: Die Herausforderungen für Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft“
- Prof. Dr. Hochgerner, Zentrum für soziale Innovation Wien „Soziale Innovationen für zukunftsfähiges Wirtschaften“

27. Juni, 09.00 Uhr

- Beatrice Achaleke, Diversity Leadership "Kulturelle Vielfalt als Erfolgsfaktor"
- Martin Hollinetz, OTELO „Arbeit in der Region - Offenes Technologielabor OTELO als Entwicklungsimpuls“
- Alexander Koop, Bertelsmann Stiftung „Zukunft der Zivilgesellschaft“

DialogZukunft®

25. Juni, 18.30 Uhr

Wie wollen wir in Kärnten leben, arbeiten und wirtschaften?

Präsentation und Diskussion der Ergebnisse des 1. landesweiten Kärntner BürgerInnen-Rates, initiiert von Dr.in Rita Trattnigg und Dr. Thomas Haderlapp

Best practice

26.6., 14.00 Uhr und 27.6., 10.45 Uhr

Da kommt die Zukunft her – Beispiele, wie die Tage der Zukunft dazu beitragen, vom Reden ins Handeln zu kommen. U.a. Zukunftswerkstatt Ferlach, Plattform Zivilgesellschaft Kärnten, Tage der Zukunft Yspertal Heinz Egger/Wikipedia, Kuno Haas/Grüne Erde,, Sozialfestival „Tu was, dann tut sich was“, Wanda Moser-Heindl: SozialMarie – Preis für soziale Innovation, TEDx Klagenfurt, Schulprojekte zum Thema „Bildung im Umbruch“, Daniel Kruse - Open State-Berlin, Meduniversität Wien

Feste

25. 6., 18.30 Uhr

Es lebe die kulturelle Vielfalt!

Dieser feine Abend zum Kennenlernen & Genießen ist gleichzeitig der feierliche Rahmen für die Verleihung der „Planetary Awards“ in Kooperation mit der Initiative „Design me a planet“.

27.6., 18.30 Uhr

Co-creativer Ausklang der Tage der Zukunft

SPECIALS



Systemic-Future-Coach - 3 x 3 Module 2014

Eine sich verändernde Gesellschaft & Marktwirtschaft stellt neue Herausforderungen an Unternehmenslenker und Coaches: Innovation, aus Inspiration und Intuition – in Verbindung mit seiner eigenen Vision und Berufung – unter Berücksichtigung der eigenen Individualität, in einer kollektiven Gesellschaft. Die Arbeit mit Weltbild und Selbstbild und den dabei entstehenden Ängsten. Das Entfesseln der eigenen Ressourcen und Potenziale, wie Mut und Herz – in der Inneren Form. Aus diesen Qualitäten kann die Transformation in neue Zukunftsfelder entstehen.

[>> hier die Übersicht mit Terminen & Preisen als Download!](#)

Schnupperveranstaltung:

Auf den Tagen der Zukunft 2014 wird es neben Schnupperworkshops auch eine Premiere einer Publikumsaufstellung von Peter Klein geben!

1. Integral-systemische Aufstellung zum Thema: Zukünftige Arbeitswelt

In einer kollektiven Bewusstseinsaufstellung (ein von Peter Klein entwickeltes Verfahren) wollen wir neue Ideen und eine erweiterte Verständnisperspektive erhalten, was das kognitiv, emotional und geistig/spirituell für Menschen, Unternehmungen und die Gesellschaft bedeutet.

Unternehmenspotenziale entfalten mittels Kollektiver Bewusstseinsaufstellung

Diese neuartige Methode ist eine eigene Form der Aufstellungsarbeit, die sich von bestehenden Formen unterscheidet. Sie eröffnet den Zugriff auf das kollektive Unterbewusstsein und damit den gesamten vorhandenen Erfahrungsschatz der Gesellschaft. Zusammenhänge werden sichtbar gemacht und neue Perspektiven aufgezeigt.

Kollektive Bewusstseinsaufstellungen ermöglichen Prognosen, inwieweit sich eine Handlung (oder Haltung) der Gegenwart auf die Zukunft auswirkt - so lassen sich Wege aus der Sackgasse finden, in der viele Unternehmen heute stecken.

[>> Inhaltliche INFOS zu Kurzausbildung zum Systemic-Future-Coach!](#)

Info: scala-hausmann@zukunftscompetenzen.at

Peter Klein, Integral Systemics, ist Experte für Integral- Systemische Ansätze. Als Berater, Aufstellungsleiter, Vortragender, Autor und Querdenker bezieht er die Menschen, ihre Herausforderungen im Unternehmen als auch auf ihrem Lebensweg sowie die in engen Beziehungen stehenden Rahmenbedingungen mit ein und entwickelt gemeinsam mit den Beteiligten neue kreative Sichtweisen und Lösungen. Literatur zum Thema, von Peter Klein & Kollegen: Buddha, Freud und Falco - Szenische Aufstellungen im kollektiven Bewusstseinsfeld (2010); Integrale Aufstellungen (2011); Das AUFSTELLUNGSBUCH (2012, Braumüller); Die Leiden des Westens, Roman über unsere Geschichte - mit Buddha, Freud, Falco, etc. (2013).

[>> mehr Info > Bücher & Lesungen](#)

[>> Interview](#)

[weiter lesen >>>](#)

Vernetze Dich mit uns:

